

Oberröttenscheid

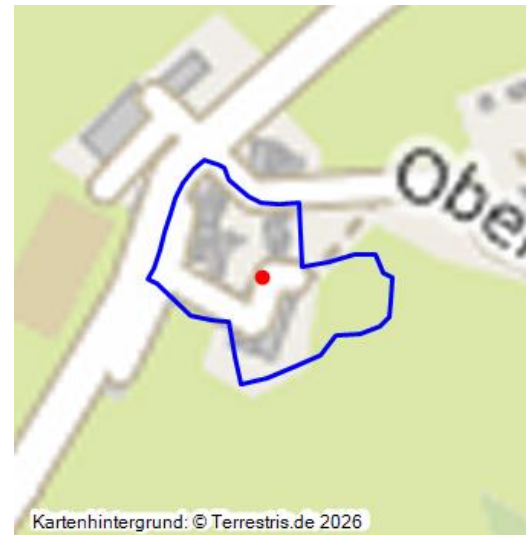
Schlagwörter: [Wegkreuz](#), [Weiler](#), [Gaststätte](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Wipperfürth

Kreis(e): Oberbergischer Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Die Ersterwähnung datiert 1410 als „Ruttenscheide“. Laut Topographia Ducatus Montani bestand die Siedlung 1715 aus insgesamt drei Höfen. 1832 war Oberröttenscheid ein kleiner Weiler in Höhenlage. Die Bürgermeistereikarte aus diesem Jahr zeigt drei große, sowie drei bis vier kleinere Gebäude. Zu der von Acker- und Grünland umgebenen Siedlung gehörte auch im südlichen und nördlichen Ortsbereich Gartenland.

Oberröttenscheid ist auch heute noch ein kleinerer Weiler. Der historische Kern von 1832, markiert innerhalb der Geometrie, ist in der Struktur ablesbar. Zwischen 1927 und 1962 kam es zu einschneidenden Veränderungen im Ortsbild. Die Straßenführungen wurden neu geordnet und die Gebäudezahl im alten Kern verringert. Gleichzeitig erhielt der Ort weitgehend seine heutige Ausdehnung mit dem Neubau von Haus Nr. 7 und einem westlich davon gelegenen Wirtschaftsbau. Haus Nr. 2 ist erkennbar als alte Hofstelle. Haus Nr. 1 an der K 13 beherbergt eine Gastwirtschaft und hat landwirtschaftliche Anbauten. Laut Vergleich mit der Bürgermeistereikarte könnten die Gastwirtschaft sowie Haus Nr. 2 durchaus auf historischen Gebäudestandorten stehen.

Vor dem Wirtshaus steht ein denkmalgeschütztes Wegekreuz, inschriftlich auf das Jahr 1852 datiert.

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2008)

Literatur

Pampus, Klaus / Oberbergische Abteilung 1924 e.V. des Bergischen Geschichtsvereins (Hrsg.) (1998): Urkundliche Erstnennungen oberbergischer Orte. (Beiträge zur Oberbergischen Geschichte, Sonderband.) Gummersbach.

Ploennies, Erich Philipp / Burkhard Dietz (Hrsg.) (1988): Topographia Ducatus Montani (1715). In: Bergische Forschungen, Band XX, Neustadt/Aisch.

Oberröttenscheid

Schlagwörter: Wegkreuz, Weiler, Gaststätte

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Auswertung historischer Karten

Historischer Zeitraum: Beginn 1410

Koordinate WGS84: 51° 08 23,84 N: 7° 22 51,11 O / 51,13996°N: 7,38086°O

Koordinate UTM: 32.386.731,15 m: 5.666.635,08 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.596.682,68 m: 5.668.123,86 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Oberröttenscheid“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-NF-20080507-0065> (Abgerufen: 2. Juli 2026)

Copyright © LVR

